Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberfranken-West)

TSV 1860 Bad Rodach : TSV Unterlauter
Samstag, 07.10.2023, 18:00 Uhr

Stang macht den Sack zu

Auch dank Anton Kleiner, welcher ungeschlagen blieb, konnte der TSV Unterlauter das Auswärtsspiel beim TSV 1860 Bad Rodach in der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberfranken-West) mit 7:3 für sich entscheiden. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 3. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Lukas Stang den für die Mannschaft siegbringenden Punkt bereits vor dem letzten Match des Tages fixierte.

Der Verlauf im Einzelnen: Wenige Chancen hatten Gundel / Florschütz beim 0:3 gegen ihre Kontrahenten Haake / Kleiner. 10:12, 11:7, 11:9, 4:11, 11:9 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Moser / Schirm und Probst / Stang die Schläger kreuzten. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Nach den anfänglichen Paarungen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Markus Gundel kam mit der Spielweise von Clemens Haake am Tisch gut zu Recht und musste im Gesamten nur einen Satz verloren geben. Die Partie, in die er auf dem Papier als sehr großer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Sieg. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Thomas Florschütz seinem Gegner Sebastian Probst letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Beim Stand von 2:2 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Einen Zähler für die Gäste musste Konrad Moser bei der 1:3-Niederlage gegen Anton Kleiner hinnehmen. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Svenja Schirm daraufhin die Begegnung mit 1:3 gegen Lukas Stang abgab und eine Niederlage kassierte. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 2:4. Der Start in die Partie hätte für Markus Gundel besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Sebastian Probst noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Zwischenzeitlich konnte Thomas Florschütz zwar einen Satz gewinnen, verlor im Anschluss die Partie gegen Clemens Haake aber trotzdem deutlich mit 7:11, 18:16, 7:11, 6:11. Bemerkenswert war hierbei der zweite Satz, der erst nach 34 Punkten mit einem Satzerfolg für Florschütz endete. Beim folgenden 0:3 gegen Lukas Stang fand Konrad Moser von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Damit war der Sieg für die Gastmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Resultat: TSV 1860 Bad Rodach 3 Punkte, TSV Unterlauter 6 Punkte. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Anton Kleiner wurden nachfolgend Svenja Schirm unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 3:7 beendet.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TSV 1860 Bad Rodach am 20.10.2023 gegen den FC Adler 1919 Weidhausen II um Wiedergutmachung, während die Gäste am 20.10.2023 gegen den TSV Scherneck versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:
TSV 1860 Bad Rodach
Doppel: Gundel / Florschütz 0:1, Moser / Schirm 1:0
Einzel: M. Gundel 2:0, T. Florschütz 0:2, K. Moser 0:2, S. Schirm 0:2
TSV Unterlauter

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 07.10.2023 (23:55) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Haake / Kleiner 1:0, Probst / Stang 0:1
Einzel: S. Probst 1:1, C. Haake 1:1, L. Stang 2:0, A. Kleiner 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 07.10.2023 (23:55) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").